



Scheßlitzer Anzeiger



Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Scheßlitz

Herausgeber: Stadt Scheßlitz ♦ 1. Bürgermeister Roland Kauper ♦ Druck: GEDI-Schriften Scheßlitz

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8-12 Uhr, Donnerstag 13-18 Uhr Tel.: 09542/9490-0 Fax: 09542/9490-30

Homepage der Stadt Scheßlitz: www.schesslitz.de

59. Jahrgang

Freitag, 12. Juni 2020

Nummer 22

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffnungszeiten

Wertstoffhof Scheßlitz

Sommerzeit: Donnerstag, 16.00 - 19.00 Uhr
Samstag, 10.00 - 14.00 Uhr

Kompostieranlage Scheßlitz

Montag - Freitag 9.00 - 19.00 Uhr
Samstag (geschlossen !) 9.00 - 13.00 Uhr

Stadtbücherei St. Kilian Scheßlitz 09542/921660

Mittwoch **vorübergehend** 15.00 - 17.00 Uhr
Sonntag **geschlossen !!** 10.15 - 11.15 Uhr

Forstrevier Scheßlitz – Staatswald

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr
Guido Auer Tel.: 09542 / 77 30 25

Forstrevier Scheßlitz Kommunal- u. Privatwald

Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr
Tel.: 09542 / 77 33 142 oder 0160/8831131

Waldbesitzervereinigung e. V.

Di. 9-12 u. Do. 15-17 Uhr, Tel.: 09542 / 77 21 00
Scheßlitz, Neumarkt 20

Notdienst

Rettungsdienst u. Notarzt, Feuerwehr: **Telefon 112**

Arzt: Bereitschaftspraxis Scheßlitz, Oberend 29
Tel.: 09542 / 7 74 38 55;
Mi. und Fr.: 16-20 Uhr,
Wochenende und Feiertag: 9-21 Uhr,
Vorabend eines Feiertages: 18-20 Uhr.
Für Hausbesuche erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Vertragsärzte über die Servicenummer 116 117.

Tierarzt: Dr. Michael Blosser, Tel.: 505
DVM Andreas Lau, Tel.: 774651

Kinderärztlicher Notdienst: Welcher Kinderarzt Notdienst hat, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes oder über Tel.: 116117.

Zahnarzt:

11./12.06.: Dr. Wicht, Zapfend., Bamberger Str. 13
13./14.06.: Dr. Zebunke, Bbg., Geisfeld. Str. 14
dienstbereit von 10-12 Uhr und 18-19 Uhr. Die Zahnärzte haben von 0-24 Uhr Rufbereitschaft. Die Tonbandansage für den Notdienst ist an den eingeteilten Tagen unter der Nr. 0921/761647 zu hören. Der Notdienst kann auch im Internet unter www.notdienst-zahn.de nachgelesen werden.

Apotheken: Notdienst (24 Std.-Dienst: 8-8 Uhr)

12.06.: Hubertus-Apo., Bbg., Hauptsmoorstr. 56
13.06.: Laurenzi-Apo., Bbg., Oberer Kaulberg 7
14.06.: Apotheke an der Sinfonie, Bamberg, Graf-Stauffenberg-Platz 11
15.06.: Wallenstein-Apo. Memmelsdorf, Bahnhofstr. 21
16.06.: Martin-Apo., Bamberg, Grüner Markt 21
17.06.: Sonnen-Apo., Zapfend., Bamberger Str. 23
18.06.: **Burg-Apotheke, Scheßlitz, Oberend 17**
19.06.: Flora-Apotheke, Gundelsheim, Hauptstr. 5

@ Anzeigen für das Mitteilungsblatt richten Sie bitte an: 09542/949014 mitteilungsblatt@schesslitz.de

ANZEIGEN UND INSERATE IM MITTEILUNGSBLATT

Wir weisen darauf hin, dass **Annahmeschluss** für Inserate im Scheßlitzer Anzeiger immer am **Donnerstag, 12 Uhr** in der Vorwoche des Erscheinungstages ist.

Soziale und therapeutische Dienste

Sozialstation der Caritas, Tel.: 09542/8888

Juraschwester – Ambulante Alten- und Krankenpflege, Tel.: 09542/7740206

Dorfhelferinnenstation Steinfeld

zuständig Maschinenring Bamberg, 0951/967970

Beratungs- u. Frühförderstelle d. Lebenshilfe Bamberg e.V., Außenstelle Scheßlitz

Scheßlitz, Neumarkt 6, Tel.: 09542/773181

Physiotherapie/Krankengymnastik, Massage, Lymphdrainage

Jurafit Scheßlitz, Oberend 29, Tel.: 09542/7790

Stefan Sünkel, Kiliansiedlung 16, 09542/773288

Matthias Stöcker, Ziegeleistr. 12, 09542/774112

Th. Brießmann, Peulendorferstr. 9, 09542/6569904

Annette Ulshöfer, Birkenweg 12, 09542/7731932

Ergotherapie Weinbeer Chr., Oberend 17, 774960

Logopädie Praxis für Logopädie Martin, Myriam E.

Michel, Scheßlitz, Hauptstr. 47, Tel.: 09542/7733690

Osteopathie Alexander Zenk, Hauptstr. 16, 7744274

Die Nummer gegen Kummer:

Kinder- und Jugendtelefon: 0800 111 0 333

Elterntelefon: 0800 111 0 550

VOLLSITZUNG DES STADTRATES

AM DIENSTAG, 16.06.2020

Die nächste Vollsitzung des Stadtrates findet am Dienstag, 16.06.2020 um 19.00 Uhr **in der Turnhalle der Grundschule**, Ostlandstr. 1 statt.

Tagesordnung:

1. Geschäftsordnung Wahlperiode 2020 – 2026
2. Sonstiges

Die Sitzung des Stadtrates ist öffentlich. Jedoch ist die Anzahl der Sitzplätze aufgrund der Vorschriften rund um die Beachtung des Infektionsschutzes (Abstandsflächen) begrenzt. Die Teilnahme an der Stadtratssitzung ist nur mit Mundschutz möglich. Weitere Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung werden an den Anschlagtafeln bekannt gemacht. Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Roland Kauper,
1. Bürgermeister

LANDRATSAMT BAMBERG

Mit dem Radellöwen durch den Landkreis;

Der STADTRADELN-Sonderpreis 2020

In der Corona-Krise haben viele Menschen das Fahrrad neu für sich entdeckt, mehr denn je werden die Vorteile des Radfahrens deutlich. Deshalb heißt es vom 15.06. bis 05.07. auch wieder rauf auf den Sattel und fleißig in die Pedale treten. Stadt und Landkreis Bamberg beteiligen sich erneut am deutschlandweiten Wettbewerb STADTRADELN. Zusätzlich zu den

Preisen von Stadt und Landkreis für die Teilnehmenden in verschiedenen Kategorien gibt es dieses Jahr für die Kommunen selbst noch einen „STADTRADELN-Sonderpreis 2020“ zu gewinnen, ins Leben gerufen vom Klima-Bündnis als bundesweitem Organisator des STADTRADELNS. Gesucht wird die kreativste Idee der Kommune, die es am besten schafft trotz der Kontaktsperre Menschen zur Teilnahme zu mobilisieren und miteinander in Austausch zu bringen. Der Landkreis hat sich zu diesem Thema etwas Besonderes ausgedacht und geht mit dem Fotowettbewerb „Radellöwe“ ins Rennen. Im Aktionszeitraum finden die STADTRADELNDEN jeden Tag ein Foto vom „Radellöwen“ mit einem kleinen Hinweis zum Ort an dem das Foto mit dem Plüschtier-Löwen entstanden ist in den sozialen Medien des Landkreises sowie der Seite www.stadtradeln.de/landkreis-bamberg. Die Orte werden dabei so gewählt, dass sie flächig über den gesamten Landkreis verstreut sind, damit jeder im Landkreis die Chance hat, in nicht allzu großer Entfernung ein Ziel anzusteuern und teilzunehmen. Die Radellöwen können am Bild erkennen oder mit Hilfe eines begleitenden Texthinweises herausfinden, welchen Ort der Radellöwe besucht hat. Sie sollen innerhalb des Aktionszeitraumes selbst hinfahren, somit Kilometer für das STADTRADELN sammeln, vor Ort ein Beweisbild (am besten mit Fahrrad) machen und mit dem Betreff „Radellöwe“ an mobiltaet@lra-ba.bayern.de schicken. Unter allen Einsendern werden dann „Schlemmerkistla“ mit reichhaltigem Genuss aus der Region Bamberg verlost. Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweise sind auf www.stadtradeln.de/landkreis-bamberg zu finden. Der Fotowettbewerb „Radellöwe“ erweitert die ohnehin sehr positive Wirkung des STADTRADELNS auf die Radverkehrskultur und den Klimaschutz nochmals und hat eine Vielzahl weiterer Nebeneffekte für den Landkreis:

- Spannende und lohnenswerte Inhalte laden zur Nutzung der Social-Media-Kanäle des Landkreises Bamberg ein
- Touristische Ziele im Landkreis werden sichtbar bzw. in Erinnerung gerufen und es wird zu deren Besuch angeregt. Freizeitradler bekommen so neue Anregungen für Ausfahrten und Ausflüge
- Alltagsradler erhalten Anregungen, außerhalb gewohnter Strecken STADTRADELN-Kilometer zu sammeln
- Die Teilnehmenden lernen den Landkreis durch interessante aber leicht lösbare Rätsel-Aufgaben noch besser kennen
- Kinder werden durch die Nutzung eines Plüschtiers in Kombination mit einer spannenden Rätsel-Aufgabe und anschließender tatsächlicher Umsetzung ans Radfahren herangeführt
- Eines der beiden Wappentiere des Landkreises steht im Fokus der Kampagne und so wird ein historischer Bezug hergestellt

Die Regionalkampagne von Stadt- und Landkreis, die sich um die Vermarktung regionaler Produkte und der

Förderung regionaler Erzeuger kümmert, ist als Sponsor für die zu gewinnenden Preise (der sog. „Schlemmerkistla“) mit im Boot. Anmeldung von Teams oder Beitritt zu einem Team, Kilometer-Buch, Statistiken, wichtige Infos und vieles mehr sind unter www.stadtradeln.de bzw. in der App zu finden.

Kreiskasse Bamberg erinnert an Fälligkeit der Abfallentsorgungsgebühren

Für alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis, die ihre Abfallentsorgungsgebühren nicht per SEPA-Lastschriftverfahren einziehen lassen, ist der 01.07.2020 ein wichtiger Termin. Die Kreiskasse Bamberg erinnert daran, dass an diesem Stichtag die für 2020 festgesetzten Gebühren fällig werden. Durch die fristgerechte Bezahlung ersparen sich die betroffenen Schuldner eine Mahnung und damit vermeidbare, zusätzliche Kosten. Die genaue Höhe der Gebühr finden die Grundstückseigentümer im zuletzt erteilten Abfallgebührenbescheid, der in der Regel Anfang Februar 2020 zugestellt wurde. Bei Rückfragen zur Fälligkeit steht die Kreiskasse Bamberg (Tel.: 0951/85-186) gerne zur Verfügung. Fragen zum Gebührenbescheid beantworten die Mitarbeiterinnen der kommunalen Abfallwirtschaft unter Tel.: 0951/85-139 bzw. 0951/85-143. Weitere Informationen über die Abfallentsorgungsgebühren und die damit abgedeckten Leistungen der Abfallwirtschaft findet man im Abfallkalender oder unter www.landkreis-bamberg.de/abfallwirtschaft. Hier können Gebührenschnuldner auch eine „Änderungsmitteilung“, den Vordruck zur Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates, herunterladen. Der Vorteil des SEPA-Lastschriftverfahrens liegt auf der Hand: Fälligkeitstermine können nicht mehr vergessen oder übersehen werden, Änderungen der Abfallgebühren, Gutschriften oder Nachzahlungen werden automatisch berücksichtigt. Ein Risiko besteht nicht, die Einzugsermächtigung kann jederzeit komplett widerrufen werden.

„Helfende Hände“ der Bundeswehr beenden Einsatz

Seit Anfang April unterstützt die Truppe „Helfende Hände“ der Bundeswehr den Landkreis im Kampf gegen das Corona-Virus. Jetzt haben die Soldatinnen und Soldaten ihren Einsatz beendet und wurden von Landrat Johann Kalb offiziell verabschiedet. „Ich bedanke mich bei den helfenden Soldaten, die hier eine unschätzbare humanitäre Leistung für unseren Landkreis erbracht haben. Sie waren in den vergangenen Wochen eine wertvolle Stütze für all jene, die unseren besonderen Schutz und Rückhalt brauchen: unsere Risikogruppen in den Alten- und Pflegeheimen.“ Insgesamt waren in den vergangenen acht Wochen 100 Soldatinnen und Soldaten in elf Alten- und Pflegeheimen des Landkreises im Einsatz. Die „helfenden Hände“ wurden als Hilfskrankenpfleger eingesetzt, da die Kapazitäten der zivilen Kräfte kurzzeitig erschöpft waren. Vor dem Einsatz erfolgte stets eine Corona-Testreihe an den Soldaten, um eine Ansteckungsgefahr für die

Bewohner und das Pflegepersonal auszuschließen. Eine umfassende Schulung für ihren Tätigkeitsbereich in den Alten- und Pflegeheimen des Landkreises bereitete die Soldaten anschließend auf ihre neuen Aufgaben vor. „Mit der Unterstützung unserer Pflegeeinrichtungen hat die Bundeswehr ein wichtiges Signal der Solidarität ausgesendet“, so Landrat Johann Kalb. Am 15.04. machte sich auch der Generalmajor des Heeres der Bundeswehr, Carsten Breuer, ein Bild von der beispielhaften Arbeit der Truppe im Corona-Einsatz. Und auch die Bayerische Staatsministerin für Gesundheit und Pflege, Melanie Huml, informierte vor Ort über das Projekt „Helfende Hände“ der Bundeswehr. Zur Bewältigung der Corona-Krise steht dem Landratsamt seit dem 25.03. auch das Kreisverbindungskommando (KVK) Bamberg-Land durch die örtlichen Reservisten unter der stellvertretenden Leitung von Oberstleutnant Matthias Wenzel zur Verfügung. Das KVK Bamberg-Land erfüllt den Auftrag als Verbindungsglied zur Bundeswehr, Landrat Johann Kalb und der Führungsgruppe Katastrophenschutz zu den besonderen Fähigkeiten der Bundeswehr zu beraten und den Einsatz der Truppe vor Ort zu koordinieren. Entsprechende Hilfeleistungsanträge wurden über das in München stationierte Landeskommando Bayern nach Berlin zur Entscheidung geschickt und innerhalb weniger Tage zügig in die Wege geleitet.

Geldsegen für Kinder- und Jugendhilfe im Landkreis Bamberg

Das Förderprogramm „KoKi – Netzwerk frühe Kindheit“ kann sich über eine Finanzspritze freuen. Wie schon die Jahre zuvor wurden dem Landkreis auch für 2020 vom Freistaat Bayern aus dem „Fonds Frühe Hilfen über die Bundesstiftung Frühe Hilfen“ Zuwendungen in Höhe von rund 57.000 € zur Förderung von Frühen Hilfen gewährt. Kinder und Jugendliche haben ein Recht auf Förderung ihrer Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Von besonderer Bedeutung sind da die ersten Lebensmonate und -jahre. In dieser Zeit werden die Voraussetzungen für die weitere gesunde Entwicklung, insbesondere die Bindungs- und Bildungsfähigkeit junger Menschen wesentlich beeinflusst. Bayern hat deshalb mit dem Förderprogramm „KoKi – Netzwerk frühe Kindheit“ Anlaufstellen für werdende Eltern sowie Eltern und Alleinerziehende mit Kleinkindern zwischen null und drei Jahren geschaffen. Auch im Landratsamt Bamberg gibt es die „KoKi“ als Beratungsstelle für Eltern, die Unterstützung wünschen bzw. diese aufgrund von besonderen Belastungen (Partnerschaftskonflikte, Unsicherheit in der Erziehung, psychische Beeinträchtigungen nach der Geburt, etc.) benötigen. Die „Koki“ bietet frühzeitige Hilfe und unverbindliche, kostenlose Beratung rund um das Thema Kind und Familie. Das Angebot basiert auf Freiwilligkeit und unterliegt der Schweigepflicht. Bundesweit werden die Frühen Hilfen seit dem Jahr 2012 gefördert. Seitdem können Bundesstiftungsgelder, die sich jeweils nach der Anzahl der Geburten

bemessen, beantragt werden. Mit den Geldern werden im Landkreis Bamberg Angebote wie die Familienhebammen, das Ehrenamtsprojekt wellcome von pro familia, das Familienpatenprojekt des Kinderschutzbundes, das Haushaltsorganisationstraining des Familienpflegewerks sowie die Entwicklungspsychologische Beratung gefördert. Weitere Informationen zur KoKi gibt es im Internet unter www.landkreis-bamberg.de/Koki/ oder auf www.familienportal-bamberg.de.

Zwischenlösung für Regionalen Omnibusbahnhof wird geprüft

Landkreis und Stadt Bamberg prüfen die Möglichkeit einer Interimslösung für einen Regionalen Omnibusbahnhof. Darüber informieren Landrat Johann Kalb und Oberbürgermeister Andreas Starke: „Wir sind fest entschlossen, die Busverkehre zwischen Stadt und Landkreis schnellstmöglich zu verknüpfen und damit das ÖPNV-Angebot spürbar zu verbessern.“ Durch die Umplanungen für das Atrium eröffnet sich nun in der Ludwigstraße eine neue Option. In einem Gespräch von Landkreis und Stadt mit Vertretern des DB-Konzerns Anfang Februar hatte die Bahn wegen des Bahnausbaus durch Bamberg erneut nur eine sehr vage Perspektive für eine Realisierung des ROB zwischen Bahnhofsgebäude und der Unterführung Zollnerstraße bis ins Jahr 2034 aufgezeigt. Deshalb haben Landrat und Oberbürgermeister ihre Bemühungen weiter verstärkt, eine zeitnahe Alternative für eine zeitgemäße Abwicklung des Busverkehrs im Bahnhofsumfeld zu entwickeln. Im Zuge des Bebauungsplanes „Neues Atrium“ stehen Stadt und Landkreis schon seit einigen Monaten im Austausch, barrierefreie Bussteige beidseitig der Ludwigstraße anzulegen. Der Atrium-Investor hat angeboten, die Freifläche vor dem Atrium der Stadt Bamberg zu überlassen. Auf der anderen Seite bringt der Landkreis die Fläche vor dem Post-Gebäude ein. Dies eröffnet die Möglichkeit, den kompletten Straßenquerschnitt verkehrlich optimal zu gestalten. Stadt und Landkreis streben an, auf der Seite des Atriums fünf und auf der Seite der Post bis zu vier Bussteige anzulegen. Ob eine beidseitige sog. „Sägezahn“-Aufstellung wie beim Zentralen Omnibusbahnhof in Bamberg (ZOB) möglich ist, muss eine Entwurfsplanung zeigen. Der Kreisausschuss beschloss, die Kosten für die Entwurfsplanung anteilig zu übernehmen. Die Gesamtkosten für die Planung belaufen sich auf rund 21.000 €.

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

Rentenversicherungsträger nehmen Betriebsprüfungen vor Ort wieder auf

Nach der Aufhebung einer Reihe von Kontaktbeschränkungen in den vergangenen Wochen werden die Rentenversicherungsträger ab sofort wieder Betriebsprüfungen vor Ort durchführen. Vorrangig werden dabei Arbeitgeber mit 20 und mehr Be-

schäftigten sowie Steuerberater angesprochen informiert die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Nordbayern. „Unsere Prüferinnen und Prüfer werden in jedem Fall zunächst telefonisch mit dem Arbeitgeber oder Steuerberater Kontakt aufnehmen“, so Gerhard Roth, Leiter der Abteilung Außendienst der DRV Nordbayern. Abgesehen von einer möglichen Terminabsprache geht es dabei unter anderem darum, vor dem Hintergrund einer bei vielen Arbeitgebern und Steuerberatern möglichen Belastungs- oder Krisensituation, einen verbindlichen, persönlichen Kontakt zwischen der Prüferin/dem Prüfer und der/dem Verantwortlichen herzustellen sowie Informationen über die örtlichen Bedingungen und die Einhaltung des Arbeitsschutzes einzuholen. Wünschen der Arbeitgeber und Steuerberater nach einer Verschiebung der Prüfung wegen der Corona-Krise wird entsprochen.

Sozialversicherung für Landwirtschaft,

Forsten und Gartenbau

Bäuerinnen an der Leistungsgrenze

Immer mehr Bäuerinnen gelangen physisch und psychisch an ihre Grenzen. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) hilft ihnen mit speziellen Gesundheitsangeboten. Was Bäuerinnen leisten, ist enorm. Und für viele Frauen ist es der schönste Beruf, den sie sich vorstellen können: Selbständigkeit, Unabhängigkeit und ein abwechslungsreicher Arbeitsplatz ganz nah bei der Familie. Derzeit gelangen jedoch viele von ihnen an ihre Leistungsgrenze. Betrieb, Familie, Kinder, die aufgrund geschlossener Schulen oder Kitas rund um die Uhr versorgt und beschäftigt werden müssen, Eltern oder Schwiegereltern, die immer mehr auf Hilfe oder Pflege angewiesen sind, kosten jeden Tag aufs Neue enorm viel Kraft. Kommen dann noch saisonale Arbeitsspitzen dazu, wie aktuell in Sonderkultur-Betrieben mit dringend benötigten, aber vielfach nicht verfügbaren Fremdarbeitskräften, kann dies zur körperlichen und seelischen Überlastung führen.

Was tun, wenn alles zu viel wird?

„Mit uns im Gleichgewicht“ ist eine Kampagne, mit der die SVLFG ihren Versicherten präventive Angebote zur seelischen Gesundheit anbietet, die sie ganz einfach und bequem von Zuhause aus nutzen können.

Online-Gesundheitstrainings

Mit speziell auf die Landwirtschaft angepassten und wissenschaftlich evaluierten Online-Gesundheitstrainings offeriert die SVLFG ein Angebot, das unter anderem die Themen Stress, schlechte Stimmung, gesunder Schlaf oder chronische Schmerzen aufgreift und am eigenen PC anonym und zeitlich völlig flexibel genutzt werden kann. Dabei werden

die Teilnehmer von einem persönlichen Coach (Psychologe) durch die Programme begleitet – auf Wunsch telefonisch oder per E-Mail. Videos, Audiodateien, Bilder, Texte und Erfahrungsberichte gestalten die Trainings vielseitig und abwechslungsreich.

Intensives Einzelfallcoaching

Beim intensiven Einzelfallcoaching wird der Teilnehmer über mehrere Monate hinweg von einem erfahrenen und speziell geschulten Psychologen begleitet. Gemeinsam werden Möglichkeiten gefunden, um mit belastenden Situationen, Krisen oder Ängsten besser umgehen und nachhaltig wieder mehr Lebensqualität gewinnen zu können. Das Coaching erfolgt in Telefonaten oder bei Bedarf in persönlichen Gesprächen. Betroffene werden darin unterstützt, Konfliktmuster zu erkennen und zu verstehen, um sie dann selbst bewältigen zu können. Das Online-Gesundheitstraining und das intensive Einzelfallcoaching kann kostenlos von Versicherten genutzt werden, die volljährig und als Unternehmer oder mitarbeitender Familienangehöriger bei der Landwirtschaftlichen Alterskasse oder als Rentner bei der Landwirtschaftlichen Krankenkasse versichert sind.

Telefonische Krisenhotline

Erfahrene Psychologen stehen den – auf Wunsch auch anonymen – Anrufern rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche unter der Tel.: 0561 / 785-10101 beratend zur Seite. Experten geben vertrauliche Unterstützung, beispielsweise bei betrieblichen bzw. familiären Konflikten oder auch bei persönlichen Überlastungssituationen. Nähere Informationen zu den Gesundheitsangeboten der SVLFG gibt es telefonisch unter 0561 / 785-10512 oder unter www.svlfg.de/gleichgewicht.

B F Z BAMBERG

Infoabend am bfz-Schulzentrum in Bamberg

Die Fachakademie für Sozialpädagogik und die Fachschule für Heilerziehungspflege laden am **Mittwoch, den 17.06.2020 um 17 Uhr** zu einem Informationsabend ein. Bei dieser Veranstaltung können sich Interessierte über die Rahmenbedingungen, Inhalte und Voraussetzungen der Ausbildungen zum/zur **Erzieher*in**, zum/zur **Kinderpfleger*in**, zum/zur **Heilerziehungspfleger*in** sowie zum/zur **Heilerziehungspflegehelfer*in** informieren. Letztere ist besonders interessant für Wiedereinsteiger*innen, da als Zugangsvoraussetzung auch Erziehungs- und Pflegezeiten von Angehörigen berücksichtigt werden können und die 1-jährige Ausbildung in Teilzeit durchgeführt wird. Die Ausbildungen im bfz Schulzentrum in Bamberg sind praxisnah und fachlich fundiert. Kleine Klassen, persönliche Atmosphäre und Kompetenz-

orientierung sorgen für gute Lernerfolge. Alle vier Ausbildungen sind schulgeldfrei und über BAföG oder die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter förderfähig. Weitere Informationen zum Infoabend gibt es bei: Janet Trautner, Tel.: 0951/93224-622, Lichtenhaidestraße 15, 96052 Bamberg oder unter www.schulen.bfz.de. **Um unser Hygienekonzept einzuhalten ist eine Anmeldung erforderlich!**

----- Servicestelle „Concilia“

Für alle Frauen, die beruflich durchstarten wollen, bietet die Servicestelle Concilia der bfz folgende kostenlose Online-Workshops an:

„Bewerbungsunterlagen für Frauen – Werbung in eigener Sache“

Am 30.06.20, 13:00 – 15:00 Uhr. Selbsteinschätzung - nur wenn ich selbst weiß, wer ich bin, was ich kann und will, kann ich mich gut verkaufen. Wie heben Sie sich schon im Anschreiben von Ihrer Konkurrenz ab? Wie sieht ein lückenloser Lebenslauf übersichtlich aus? Und was können Sie noch tun, um sich nach außen überzeugend zu präsentieren? Wir zeigen Ihnen, worauf Sie bei schriftlichen Bewerbungen achten müssen.

„Vorstellungsgespräch und Knigge für Frauen“

Am 06.07.20, 13:00 – 15:00 Uhr. Sie erhalten zahlreiche professionelle Tipps, wie Sie im Vorstellungsgespräch punkten können.

„Mit neuer Stärke beruflich durchstarten“ -

Workshopreihe vom 21. - 23.07.20, jeweils von 9:00 – 12:00 Uhr inkl. Pausen und aktiven Übungen. In dieser Workshopreihe erfahren Sie, wie Sie mit neuer Stärke beruflich durchstarten können. Im ersten Teil der Workshopreihe geht es darum, sich seiner eigenen persönlichen Stärken bewusst zu werden und diese besser zu nutzen. Der zweite Tag behandelt hinderliche Muster und Glaubenssätze und wie diese aufgelöst und in positive Energien umgewandelt werden können. Am dritten Tag geht es abschließend um die Umsetzung neuer Ziele.

Bitte melden Sie sich zu den Workshops per Mail oder telefonisch an bei: Tanja Hofmann, E-Mail: tanja.hofmann@bfz.de, Tel.: 0951/93224 46 oder Marion Watson, E-Mail: marion.watson@bfz.de, Tel.: 0951/93224 634.

Auch für Fragen sowie Einzelcoachings zu beruflichen Themen stehen wir gerne zur Verfügung. Die Angebote werden gefördert durch den Europäischen Sozialfonds und die Bayerische Regierung. Die Teilnahme ist daher kostenlos.

Information zur Kanal- und Wasserleitungserneuerung im Bereich Bonalinostraße, Ostlandstraße, Öttleinstraße, Von-Brunn-Straße, Steinleite, Tannenweg, Birkenweg

Sehr geehrte Damen und Herren,

leider ist auf Grund der Verordnungen während der Corona-Pandemie eine angedachte Versammlung mit allen Anliegern im Sanierungsgebiet nicht möglich. Wir werden Sie deshalb vorerst über das Mitteilungsblatt und die Homepage der Stadt Scheßlitz informieren und bei Bedarf in persönlichen Gesprächen die Baumaßnahme erläutern. Auf folgende Punkte möchten wir hinweisen:

Der Beginn der Baumaßnahme ist für den **15.06.2020** vorgesehen. Die Arbeiten beginnen in der Bonalino- und Öttleinstraße und werden dann in der Vonn-Brunn-Straße fortgesetzt. Somit ist die Ausführung der Bauarbeiten von West nach Ost vorgesehen. Die Baumaßnahme erfolgt unter Vollsperrung. Die städtisch beauftragte Firma wird jedoch dafür Sorge tragen, dass der Anliegerverkehr sowie der Schulbus gewährleistet sind. Auf Beeinträchtigungen (Staub, Lärm, beengte Verhältnisse etc.) sollten Sie sich jedoch einstellen.

Für die Grundstücksanschlüsse sind folgende Punkte zu beachten:

- Je Flurstück wird eine Mischwasser-Anschlussleitung bis ca. 1,0 m über die Grenze auf Kosten der Stadt Scheßlitz vorverlegt
- Weitere Anschlüsse bedürfen der Zustimmung der Stadt und gehen zu Lasten des Grundstückseigentümers
- Die Ergebnisse der Kanal-TV-Untersuchung der bestehenden Kanäle können hierzu zur Information bei der Stadt Scheßlitz eingesehen werden (bekannte Anzahl an Hausanschlüssen)
- Beachten Sie bei der Anschlusssituation, dass eventuelle Entwässerungseinrichtungen zur Ableitung des Oberflächenwassers spätestens mit nachfolgendem Straßenbau erforderlich werden können
- In unmittelbarer Nähe der Grundstücksgrenze ist zwingend ein Revisionschacht zu verbauen. Eine Anfahrbarkeit muss gegeben sein. Dies gilt auch für zusätzliche Anschlüsse, insofern diese einzeln aus dem Grundstück geführt werden
- Der Revisionschacht muss mindestens einen lichten Durchmesser von 80 cm haben
- Bezüglich der Rückstausicherung sind die Vorgaben der DIN 1986-100 einzuhalten (Schutz tiefliegender Räume)
- Das Schmutz- und Regenwasser ist nach den technischen Vorschriften getrennt bis zum o. g. Revisionschacht zu führen
- Arbeiten im öffentlichen Raum sind zwingend von der städtisch beauftragten Baufirma auszuführen
- Sollten Sie Arbeiten im Privatraum von der städtisch beauftragten Baufirma ausführen lassen wollen, sollten Sie dies im Vorfeld mit dem zuständigen Bauleiter abstimmen (eigener Auftrag)
- Die städtisch beauftragte Baufirma ist nicht verpflichtet, Aufträge von Privatpersonen anzunehmen
- Wasserleitungshausanschlüsse müssen mindestens der Druckstufe PN 10 (10 bar) entsprechen. Unter Umständen kann die Druckstufe des bestehenden Anschlusses erst bei Verlegung des Anschlusses (Aufschneiden der Leitung) festgestellt werden. Eventuell ist es dann erforderlich, die Leitung bis zur Wasseruhr zu erneuern
- Sollten Grabungsarbeiten auf dem Grundstück bis zum Gebäude ausgeführt werden, sollten bereits Vorkehrungen für eine im Zuge des Straßenbaus vorgesehenen Aufbau eines Mikroerrohrsystems („Glasfaser“) getroffen werden

Die Bauverwaltung wird zusammen mit den Bauleitern des Ingenieurbüros und der ausführenden Firma zu Einzelterminen auf Sie zugehen, um die genaue Ausführung der Anschlusssituation zu besprechen.

Bitte suchen Sie zunächst den „kurzen“ Dienstweg mit dem Polier vor Ort und wenden Sie sich bei Bedarf an folgende Ansprechpartner:

Herr Söllner (Bauamt – Stadt Scheßlitz)	Tel.: 09542/949024	Handy: 0160/94828007
Herr Grasser / Herr Hoh (Wasserwart – Stadt Scheßlitz)		Handy: 0160/94828022
Herr Palmowski (Bauleitung – Büro Höhen & Partner)	Tel.: 0951/9808113	Handy: 0170/8340660
Herr Scheuplein (Bauleitung – Baufirma NEWO)	Tel.: 09528/922115	Handy: 0160/98974986

VEREINSNACHRICHTEN

F F W PEULENDORF

Das Johannesfeuer 2020 entfällt. Leider – aber wir hoffen auf nächstes Jahr! Es ist deshalb keine Anlieferung von Feuerholz möglich. Auch sind Ablagerungen jeglicher Art verboten.

Die Vorstandschaft

FLUSSPARADIES FRANKEN E. V.

Blau Flaggen wehen wieder im Flussparadies; Badeseen und Yachthäfen erhalten internationales Qualitätssiegel

Die Blaue Flagge ist eine internationale Kennzeichnung für umweltbewusste und saubere Badestellen, Yachthäfen und Bootstouren. Für die Saison 2020 haben sich der Michelaer Rudufersee, der Bad Staffelseiner Ostsee, der Ebensfelder Naturbadensee, der Motor und Segelbootclub Coburg e.V. in Trosdorf, der 1. Motorbootclub Obertheres e. V. sowie der Yachtclub Forchheim 1969 e. V. wieder erfolgreich um die Auszeichnung beworben. Die drei Lichtenfelder Seen und die Yachthäfen an Main und Regnitz sind bayernweit Vorreiter für Qualität und Umwelt. Sie gehören zu den weltweit über 4.500 ausgezeichneten Orten. Deutschlandweit haben dieses Jahr 92 Sportboothäfen und 44 Badestellen die Auszeichnung erhalten. Allerdings gibt es in diesem Jahr keine Verleihungsveranstaltungen. Und vor der möglichen Öffnung der Badeseen müssen an jedem einzelnen See noch die Schutz- und Hygienekonzepte geprüft und umgesetzt werden. Bei den schon geöffneten Yachthäfen sind je nach Anlage die öffentlichen Sanitäranlagen derzeit noch geschlossen. Die zentralen Kriterien der Blauen Flagge sind: Wasserqualität, Sicherheit und Umwelt. Dabei sind für die Blaue-Flagge-Seen im Landkreis Lichtenfels die Angebote der Umweltstation Weismain ein wichtiger Baustein. Naturführungen bis 15 Personen sind zwar grundsätzlich wieder zulässig, jedoch wird das Schutz- und Hygienekonzept derzeit vom Landratsamt Lichtenfels geprüft. Alle Veranstaltungen finden sich auf www.veranstaltungskalender.obermain-jura.de. Informationen zu den Badeseen im Obermain: www.obermain-jura.de/de/aktivregion./am-wasser/baden/badeseen/badeseen.html. Informationen zur Blauen Flagge: www.blaue-flagge.de und www.blueflag.global.

Die Blaue Flagge ist das erste gemeinsame internationale Umweltsymbol für Sportboothäfen / Badestellen an Küsten sowie Binnengewässern. Sie wird seit 1987 in Europa verliehen und wehte 1998 erstmals in Deutschland über Badestellen an Binnengewässern. Dank ihres großen Erfolges ist sie seit dem Jahr 2001 auch weltweit zu sehen. Die Blaue Flagge wird von der

„Foundation for Environmental Education“ (FEE, Stiftung für Umwelterziehung) vergeben. Die Stiftung ist eine Nicht-Regierungsorganisation und wird in den einzelnen Ländern durch entsprechende Organisationen vertreten. In Deutschland ist dies die Deutsche Gesellschaft für Umwelterziehung e.V. Die Blaue Flagge wird immer für eine Saison verliehen und darf nur wehen, solange die Kriterien erfüllt sind. Falls dies nicht der Fall sein sollte, sind die örtlich Verantwortlichen gehalten, die Flagge umgehend einzuholen. Die internationale und die nationale Organisation führen in der Saison unangemeldete und angemeldete Kontrollbesuche durch. Die Kriterien der Kampagne haben sich seit 1987 immer weiter gesteigert - sowohl in der Anzahl als auch den Anforderungen - so dass Teilnehmer sich jedes Jahr neu darum bemühen müssen, die Kriterien der Blauen Flagge zu erfüllen. Sie selbst können die Kampagne durch eigene Aktivitäten unterstützen und damit zum Schutz der Umwelt beitragen: Bitte beachten Sie alle Hinweisschilder und Sicherheitsbestimmungen, benutzen Sie die Abfallbehälter nach örtlichen Möglichkeiten. Nutzen Sie öffentliche Verkehrsmittel, gehen Sie zu Fuß oder mieten Sie sich ein Fahrrad. Genießen Sie die Natur und behandeln Sie diese mit Respekt.

BUND NATURSCHUTZ BAMBERG E. V.

Veranstaltungsankündigungen

Pflanzenwelt des Steppenheidewaldes am Hörnerstein

Am Samstag, 20.06.20 um 14 Uhr ist die vielfältige Flora im geschützten Landschaftsbestandteil Steppenheidewald am Hörnerstein bei Königfeld Ziel einer Exkursion. Das fast 7 Hektar große Schutzgebiet weist einen besonders wertvollen Steppenheidewald, verzahnt mit Halbtrockenrasen und Felsbandfluren auf. Die naturkundliche Wanderung wird von Diplom-Geograph Hermann Bösche geleitet und dauert ungefähr 3 Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos, doch Spenden sind willkommen. Es wird um Anmeldung bis 12.06.20 an bamberg@bund-naturschutz.de gebeten. Der genaue Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben.

Baumeister am Bach - Entdeckungsreise zu Dämmen und Burgen

Gemeinsam machen sich Groß und Klein am Samstag, 20.06.20 bei Einbruch der Dämmerung auf die Suche nach den Spuren des Bibers, erfahren über die Eigenheiten und Essgewohnheiten des Nagetiers und bewundern seine Bauwerke. Auch die Frage, warum er überhaupt Bäume fällt, wird beantwortet. Mit viel Glück und Geduld besteht vielleicht sogar die Möglichkeit, dem scheuen Tier zu begegnen. Die Biberwanderung ist für Familien mit Kindern ab 5 Jahren geeignet. Die ungefähr 2-stündige Veranstaltung leitet der Biologe Christoph Diedicke, bei dem auch die Anmeldung bis 17.06.20 unter Mail:

bamberg.de oder Tel.: 0160/7744854 möglich ist. Der genaue Treffpunkt und die Uhrzeit werden bei der Anmeldung bekannt gegeben. Ein kleiner Teilnahmebeitrag wird erhoben.

Naturschätzen auf der Spur – Klingengraben und „Schlafberg“ bei Oberhaid

Die Hänge der Haßberge, der geschützter Landschaftsbestandteil „Schlafberg“ und kleine Täler wie der Klingengraben gehören zu den wertvollsten botanischen Kleinodien des nordwestlichen Landkreises Bamberg. Auf einer abendlichen Runde am Freitag, 26.06.20 gibt es eine Vielfalt an gefährdeten Biotoptypen wie Nasswiesen, Magerasen und Sandfluren und damit zahlreiche seltene Pflanzen zu entdecken. Außerdem kann die Auswirkung der Flurneuordnung auf die Landschaft betrachtet werden, genauso wie die strukturelle Veränderung in der Landwirtschaft. Der naturkundliche Spaziergang wird von der Diplom-Geographin Brigitte Weinbrecht geleitet. Die Teilnahme ist kostenlos, doch Spenden sind willkommen. Treffpunkt zu der ungefähr 2,5-stündigen Runde ist um 18 Uhr. Anmeldung ist bis 24.06.20 an bamberg@bund-naturschutz.de oder unter Tel.: 0951/5190611 möglich. Der genaue Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben.

Die Corona-Schutzmaßnahmen wie Abstandsregeln und Führen einer Kontaktliste werden bei allen Veranstaltungen berücksichtigt.



VHS BAMBERG-LAND **Theatersaison 2020/2021**

Mit der VHS Bamberg-Land ins Theater - das Hauptthema der neuen Spielzeit: „Wo stehen wir?“ Die VHS Bamberg-Land bietet in Zusammenarbeit mit dem E.T.A.-Hoffmann-Theater wieder VHS-Theater-Abonnements für die Spielzeit 2020/2021 an. Die Spielzeit 2020/2021 steht in diesen besonderen Zeiten mit all ihren dynamischen Entwicklungen aufgrund des Coronavirus unter dem großen Motto „Wo stehen wir?“. Das Motto dieser Saison steht für eine Standortbestimmung sowohl in gesellschaftspolitischer wie auch individueller Hinsicht und wird in vielfältigen Facetten interpretiert. Es werden Stücke geboten wie "Der Kirschgarten" von Anton Tschechow oder aber auch eine Interpretation von Schillers Fragment "Die Polizey" von Björn SC Deigner. Auch in dieser Saison steht mit der Komödie „Was ihr wollt“ von William Shakespeare wieder ein Calderón-Highlight auf dem Spielplan. Die Spielzeit 2020/2021 umfasst in jedem VHS-Abo acht Vorstellungen, jeweils fünf auf der großen Bühne, zwei im Studio und eine Calderón-Vorstellung. Es gibt vier Aboreihen, jeweils an verschiedenen Wochentagen. Die VHS Bamberg-Land setzt bei ausreichender Teilnehmerzahl Busse ein, die gegen eine geringe Gebühr mit gebucht werden können. Nähere Informationen zu den Abos und dem Spielplan gibt es in der Geschäftsstelle der VHS Bamberg-Land unter Tel.: 0951 / 85761, im Internet unter www.vhs-bamberg-land.de, bei den örtlichen Außenstellen oder den Theatergruppenbetreuern, die auch gerne Ihre Anmeldung entgegen nehmen.

STADT SCHESSLITZ - e-Mobil

Sie möchten Teil einer völlig neuen Entwicklung sein, grüne Technologie unterstützen, benötigen kurzfristig ein Auto oder möchten einfach nur mal damit fahren? Oder Sie suchen ein Geschenk für Technikbegeisterte?

Dann können Sie bei der Stadt Scheßlitz einen BMW i3 mieten.

Die üblichen Ressentiments gegen Elektrofahrzeuge wischt der kleine Flitzer mit Links vom Tisch:

Der BMW i3 bringt satte 170 PS auf die Straße und mit einer Reichweite von ca. 280 (tatsächlich gefahrenen) Kilometern bringt er Sie im täglichen Gebrauch eigentlich überall hin.

Eine Kundenkarte der Regionalwerke Bamberg ermöglicht die Nutzung der Fahrzeuge rund um die Uhr. Über diese Kundenkarte wird auch sichergestellt, dass der Nutzer im Besitz einer Fahrerlaubnis ist.

Die Kundenkarten sind in der Geschäftsstelle der Regionalwerke Bamberg in der Ludwigstraße 23 in Bamberg und bei den teilnehmenden Gemeinden erhältlich: Altendorf, Baunach, Burgebrach, Buttenheim, Frensdorf, Gundelsheim, Hirschaid, Litzendorf, Oberhaid, Pettstadt, Rattelsdorf, Scheßlitz, Schlüsselfeld, Stegaurach, Strullendorf und Zapfendorf.



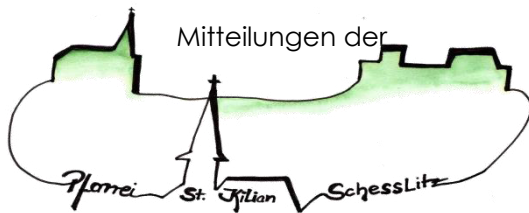
Preisliste

1 Stunde 6,- Euro

1 Tag 29,- Euro

1 Wochenende 79,- Euro

1 Woche 199,- Euro



Tel.: 92 10 88 - Fax: 92 10 89
 pfarramt@pfarrei-schesslitz.de
 www.pfarrei-schesslitz.de

13.06.2020 – 21.06.2020

Seelsorgebereich Gügel Gottesdienstordnung

Mittwoch, 10.06.

18.00 **in Weichenwasserlos** Pfarrkirche: GD

Donnerstag, 11.06. Fronleichnam - Hochfest

9.00 **in Scheßlitz** Pfarrkirche: GD

9.00 **in Wattendorf** Pfarrkirche: GD

10.30 **in Giech**: GD i. Pfarrgarten (max. 50 Personen); bei Regen findet der GD in der Pfarrkirche Giech statt. Bitte haben Sie Verständnis, dass hier nur eine sehr begrenzte Anzahl an Plätzen besteht.

17.00 **in Peulendorf**. GD im Schulgarten. Bei Regen findet der GD in der Pfarrkirche statt.

Bitte Anmeldung bei Frau Angelika Arnold, Tel. 1019

Samstag, 13.06.

16.00 **in Peulendorf** Pfarrkirche: GD

18.00 **in Wattendorf** Pfarrkirche:
Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 14.06. 11. Sonntag im Jahreskreis

9.00 **in Weichenwasserlos** Pfarrkirche: GD

9.15 **in Scheßlitz** Pfarrkirche: GD

10.30 **in Giech** Pfarrk.: Wort-Gottes-Feier

Samstag, 20.06.

16.00 **in Giech** Pfarrkirche: GD

18.00 **in Weichenwasserlos** Pfarrkirche: GD

Sonntag, 21.06. 12. Sonntag im Jahreskreis

9.15 **in Scheßlitz** Pfarrkirche: GD

10.30 **in Peulendorf** Pfarrkirche: GD

10.30 **in Wattendorf** Pfarrkirche: GD

14.00 **in Scheßlitz** Pfarrkirche:
Taufe, Lilly Sauer

Wichtige Mitteilungen und Termine:
Voranmeldungen zu den jeweiligen Gottesdiensten sind nicht mehr nötig. Bitte beachten Sie nachfolgende Hinweise zum Gesundheitsschutz!

WICHTIGE HINWEISE

Teilnahme ist nur mit Mund-Nasenschutz möglich. **Teilnehmen** kann nur, wer nicht an Covid-19 erkrankt ist, keinerlei klassischen Erkältungssymptome aufweist und

in den vergangenen 14 Tagen keinen direkten Kontakt zu einer an Covid-19 erkrankten Person hatte (Kontaktpersonen der Kategorien 1+2). **Kommen** Sie bitte frühzeitig zum Gottesdienst. Am besten **20 Minuten** vorher. So können wir längere Schlangen und Wartezeiten vermeiden. **Die Sonntagspflicht bleibt weiterhin außer Kraft gesetzt. Bringen** Sie bitte ihr eigenes Gotteslob mit. **Eine** freie Platzwahl ist leider nicht möglich. Ihnen wird vom Ordner ein Platz zugewiesen. Verlassen Sie diesen nur in Notfällen. **Bitte verzichten** Sie weiterhin auf den Friedensgruß mit Handschlag. **Bitte vermeiden** Sie mögliche Berührungen der Hände während der Kommunion. Eine Mundkommunion ist nicht möglich. **Die Kollekte** erfolgt am Ausgang. **Alle Vorgaben** im Detail finden Sie im Infektionsschutzkonzept der Pfarreien Scheßlitz, Giech, Peulendorf, Wattendorf und Weichenwasserlos.

Kollekte für Sr. Avila u. Sr. Hiltraud

Die geplante Kollekte am Wochenende 13. und 14.06. für Sr. Avila u. Sr. Hiltraud wird nach Möglichkeit in den Herbst verlegt. Wer trotzdem spenden möchte, kann dies gerne tun. Bankverbindung: Kath. Kirchenstiftung St. Kilian Scheßlitz, IBAN DE39 7705 0000 0000 1646 57.



Schönstatt-Zentrum Marienberg

Lockerungen auf dem Marienberg

Seit 17.05. können mit den inzwischen gesetzlich möglichen neuen Freiräumen in der Corona-Krise auch auf dem Marienberg folgende Lockerungen in Kraft treten:

- Der Mehrgenerationen-Spielplatz ist wieder geöffnet
- Das Heiligtum und die Hauskapelle sind nach wie vor zum persönlichen Gebet geöffnet, allerdings noch nicht zu gemeinschaftlichen Gottesdiensten
- In eingeschränkter Form wird unser Nachmittagskaffee wieder möglich sein. Die Gaststätte selbst bleibt noch geschlossen. Unter Einhaltung der Abstandsregelungen und mit Tragen von Schutzmasken, kann jedoch die Ausgabe von Kuchen und Getränken für den Verzehr im Außenbereich wieder erfolgen
- Der Schönstattladen kann unter der Auflage geöffnet werden, dass sich dort nur eine Person aufhält. Ähnlich ist es in der Trödelhalle. Dort dürfen zwei Personen gleichzeitig anwesend sein
- Bitte beachten Sie, der monatliche Gebetsabend entfällt, dafür sind Beterinnen und Beter in der Marienkapelle herzlich willkommen

Das Marienbergteam freut sich wieder über Gläubige und Gäste und bittet darum, sich an die Auflagen zu halten, damit die Lockerungen bestehen bleiben können.

EVANG.-LUTH. PFARRAMT LICHTENEICHE



Informationen aus der Kirchengemeinde

Gerne laden wir zu unseren nächsten Gottesdiensten ein – mit den inzwischen allseits bekannten Einschränkungen (begrenzte Teilnehmendenzahl, Mund-Nasen-Schutz, wenig oder gar kein Gesang, verkürzte Liturgie, etc.):

Am **Sonntag 14. Juni um 10.00 Uhr** entweder in der **Himmelfahrtskirche** in Lichteneiche (max. 30 Pers.) **oder** bei schönem Wetter **auf den Wiesen** davor (max. 50 Pers.).

Am **Sonntag 21. Juni um 10.00 Uhr** in der **Elisabethenkirche** in Scheßlitz (max. 29 Pers.).

Und am **Sonntag 28. Juni um 10.00 Uhr** entweder in der **Himmelfahrtskirche** in Lichteneiche (max. 30 Pers.) **oder** bei schönem Wetter **auf den Wiesen** davor (max. 50 Pers.).

Für alle, die einen öffentlichen Gottesdienst zur Zeit nicht besuchen möchten oder können, bieten wir an:

- Lese-Andachten auf unserer Homepage werden weiterhin sonntäglich aktualisiert
- An den Schaukästen in Scheßlitz, Gundelsheim und Lichteneiche finden Sie kurze Mitnehm-Andachten aushängen
- Auf unserer Internetseite finden Sie einen Link zu einem **Video-Gottesdienst mit Lokalkolorit aus den Bamberger Gemeinden** (auf dem YouTube-Kanal „Evangelisch in Bamberg“), der ca. zweimal im Monat neugestaltet wird und jeweils 15-20 Minuten dauert
- Und natürlich gibt es die vielen liebevoll gestalteten Fernseh- und Radio-Gottesdienste

Ab Pfingsten sind auch in unserer Gemeinde weitere gesetzliche Lockerungen umgesetzt:

- Taufen und Trauungen sind theoretisch wieder möglich; es gelten aber die gleichen Bedingungen wie für die Sonntags-Gottesdienste (s.o.)
- Das Pfarrbüro wird zu den gewohnten Zeiten wieder für Publikumsverkehr geöffnet sein (Mo, Di, Mi, Fr von 9-11 und Do von 16-18 Uhr). Bitte auch vor der Tür Abstand halten, nur einzeln eintreten und eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen
- Geburtstagsgrüße bei älteren Gemeindegliedern werden wir in der Regel weiterhin nur schriftlich und telefonisch überbringen; dies dient zum Schutz der eigentlich gerne Besuchten wie der gerne Besuchenden
- Neben der Himmelfahrtskirche und der Elisabethenkirche ist nun auch die Markuskirche in Gundelsheim werktags wieder regelmäßig für einen ruhigen Moment oder ein Gebet geöffnet; auch dort gilt natürlich: bitte nur Einzeln oder paarweise betreten und Abstand halten!

Gerne stehen wir im Pfarrbüro oder bei den Pfarren direkt zu Fragen und Gespräch zur Verfügung. Bleiben Sie gesund und gut behütet!

Unsere Ansprechpartner

Pfr. Wolfgang Blöcker, Tel. 0951 / 407 8848, E-mail: wolfgang.bloecker@elkb.de.

Pfr. Udo Bruha, Tel. 09549 – 988 925, E-mail: udo-bruha@t-online.de.

Evang.-Luth. Pfarramt

Bürozeiten:

Mo., Di., Mi., Fr. 9-11 Uhr, Do. 16-18 Uhr. Bitte einzeln eintreten, mit Mund-Nasen-Bedeckung.

Pfarramt: Tel. 0951 / 44379, Fax: 0951 / 407 8849.

E-Mail: pfarramt.memmeldorf@elkb.de. Web-

Adresse: www.lichteneiche-evangelisch.de

Bankverb.: IBAN: DE45 7639 1000 0005 9355 55



*Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Es ist tröstlich, so viel Anteilnahme zu finden.*

Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn, die unsere liebe Mutter

Mathilde Tscharke

auf ihrem letzten Weg begleiteten und ihre Anteilnahme durch Gebete, Worte, Schrift oder Blumen zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Wolf für die trostreichen Worte und den Sängerinnen für die musikalische Umrahmung.

Scheßlitz, im Mai 2020

Die Kinder mit Familien

Wunschkonzert goes online!

Instagram-Aktionswoche vom 22.06.–27.06.2020 mit Live-Stream und Gewinnspiel am 27.06.20 ab 17 Uhr

- Du hast Fragen an Politiker*innen?
- Dich interessiert wie Demonstrieren fürs Klima in Zeiten von Corona trotzdem funktioniert?
- Du willst ein Projekt starten und brauchst Ideen und Unterstützung?
- Du willst zeigen, wie Mitbestimmung bei euch im Verein oder in der Gemeinde aktuell aussieht?

Alle Info's zum Programm und wie du mitmachen kannst, erfährst du schon bald auf Instagram.



Autohaus Schrüfer
Scheßlitz ☎ 0 95 42 - 94 20 10



- Neu-, Gebrauch- und Jahreswagen
- PKW- und Nutzfahrzeuge-Service
- Unfall- und Werkstattersatzwagen
- KFZ-Reparaturen aller Marken
- Unfallinstandsetzung
- Klimaanlage-Service
- TOTAL - Tankstelle
- Bistro und Backshop

Autohaus Schrüfer GmbH
 Am Steinernen Kreuz 1-3 Telefon (09542) 9420 - 10
 96110 Scheßlitz Telefax (09542) 9420 - 19
 www.autohaus-schrufer.de
 E-Mail: info@autohaus-schrufer.de



Landmetzgerei Günther Pfändner
 Zedersitz 16, 96197 Wonnees, Tel.: 09274 / 1434 oder
 0170 9317198, Fax: 09542 / 774857

Verkauf Freitag, 12.06.2020, am Autohaus Bärenstrauch
*Unsere Umwelt ist uns nicht egal, deshalb kauf ich regional.
 Die Stofftasche ist dabei, in Pfändner's Metzgerei.*

Angebote der Woche:

Schweineschäufele	100g	-,54
Kalbshaxen	100g	-,99
Kamm- u. Lachssteaks	100g	-,92
Bratwürste, versch. Sort.	100g	-,92
Gek. Hinterschinken	100g	1,49
Kl. Würste	100g	-,99

Heiße Theke ab 11.30 Uhr: Schaschlikpfanne, Kümmelbauch,
 7 versch. Leberkässorten

FLIEGENGITTERHERSTELLER



BÖHLEIN
 Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

Roland Böhlein
 96167 Königsfeld
 ☎ 0 92 07 / 5 28
 info@boehlein-montagen.de

Hofladen zur Krämarä
 Lohndorfer Weg 10, 96123 Litzendorf, Tel.: 09505 / 6815

Am 12.06.2020 ist der Hofladen zu.

18.06.2020	Frische Suppenhühner
19.06.2020	hausgemachte Bratwürste
25.+26.06.2020	frische Hähnchen (aus eigener Aufzucht)

Jede Woche heiße Theke, Urrädla, Kuchen,
 Geschenkkörbe, Obst und Gemüse uvm.

Öffnungszeiten:
 Do. 8.30 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr
 Fr. 8.30 – 18.00 Uhr

INSEKTEN SCHUTZ
NEHER

Geus - Insektenschutzgitter
 Fliegengitter nach Maß!!!

Geus Stefan

Fliegengitter für Dachfenster Fenster, Türen uvm.



Tel: 09542- 77 59 96
www.Geus-Fliegengitter.de

Für unser Handelunternehmen in Gundelsheim suchen wir eine **kfm. Angestellte in Teilzeit** (Festanstellung).

EDV Kenntnisse wären von Vorteil.

Schriftliche Angebote an
 Stadt Scheßlitz

Chiffre-Nr. 1 – 22 / 2020

Sommergärten & Terrassendächer

Markisen
 Markisen-Tuchtausch
 Ganz-Glas-Duschen
 Insektenschutz

GLAS Agentur Tremel
 Handel & Dienstleistung

Büro & Ausstellung:
 Roth 16
 96199 Zapfendorf
 Tel.: 09547-8927



www.glasagentur-tremel.de

3-Zimmer Dachwohnung mit Balkon in Scheßlitz-Zentrum ab 01.09. zu vermieten. Keine Haustiere.

Tel.: 543

Rüstiger Rentner, Stapler-Führerschein und Führerscheinklasse 3 (B, BE, C1, C1E, C, ...) sucht Beschäftigung; bevorzugt Fahrdienst / Lieferdienst.

Tel.: 773431

Aufgrund der allgemeinen Situation bitte ich Sie
anlässlich meines Geburtstages von
Glückwünschen und Geschenken abzusehen.

Burglesau, im Juni 2020

Benno Dippold

Lieber Papa, lieber Opa Joseph,
wir wünschen Dir zu Deinem

70. Geburtstag

alles Liebe, Glück und vor allem Gesundheit.

Deine Kinder Sonja und Karina,
deine Enkelkinder Antonia und Leon,
Peter, Joseph und Sebastian

Herzlichen Dank

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke
- sei es persönlich, schriftlich oder telefonisch,
anlässlich unserer

Diamantenen Hochzeit

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen
Gratulanten recht herzlich bedanken.

Wiesengiech, im Mai 2020

Erika und Hans Uzelino

Über die vielen Glückwünsche
und Geschenke zu meinem

90. Geburtstag

habe ich mich sehr gefreut
und sage allen Gratulanten
herzlichen Dank.

Scheßlitz, im Mai 2020

Georg Dütsch

VORANKÜNDIGUNG: URLAUB DRUCKEREI

Am 31.07. und 07.08.2020 erscheint wegen Urlaub der Druckerei kein Mitteilungsblatt.



*Der letzte Anzeiger vor der Pause erscheint am 24.07.2020.
Hierfür ist Annahmeschluss am Dienstag, 14.07.2020, 12.00 Uhr.*

Um Beachtung wird gebeten



Brandäcker 2, Scheßlitz

Bestattungsinstitut von Lipinski

Soforthilfe im Trauerfall

Überführungen vom Sterbeort
zu **allen Friedhöfen**



Tag und Nacht erreichbar unter

09542 - 77 23 77

